

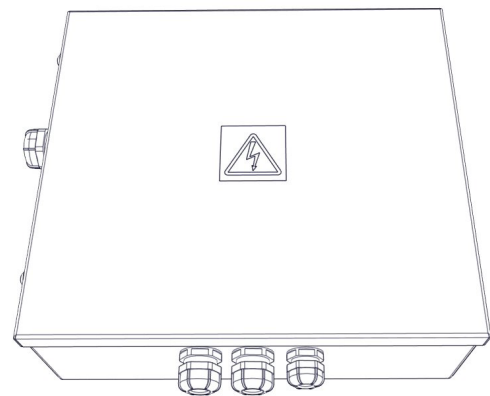
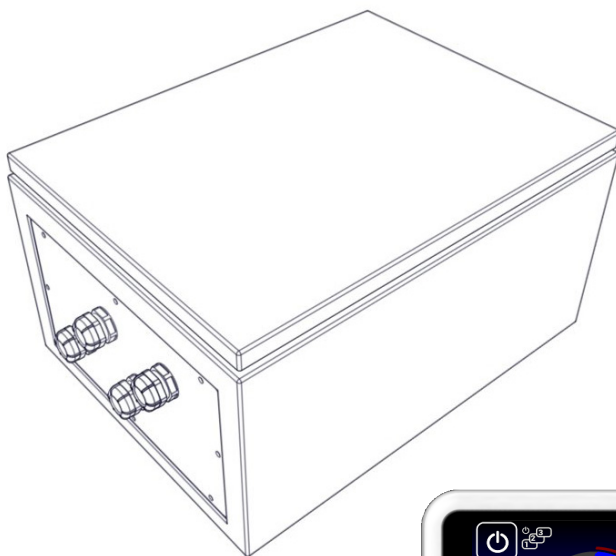


PARTNER
IN VENTILATION
2VV.CZ

DE






SC-C/S

**ANLEITUNG
INSTALLATION UND BEDIENUNG**



1. BEVOR SIE BEGINNEN

Die folgenden Symbole dienen zur besseren Orientierung; Sie finden sie in der Bedienungsanleitung. In der folgenden Tabelle werden die Symbole und ihre Bedeutung beschrieben.

Symbol	Bedeutung
 ACHTUNG!	Warnung oder Hinweis
 NICHT ÜBERSEHEN!	Wichtige Anweisungen
 SIE BENÖTIGEN	Praktische Tipps und Informationen
 TECHNISCHE INFORMATIONEN	Nähere technische Informationen
	Verweis auf einen anderen Teil/Abchnitt der Anleitung



Bevor Sie mit der Installation beginnen, **lesen Sie die Anleitung genau durch**, wie Sie das Produkt sicher und richtig verwenden können.

In dieser Bedienungsanleitung finden Sie Anweisungen zur richtigen Installation des Reglers. Bitte lesen Sie, bevor Sie mit der Installation beginnen, die gesamte Anleitung genau durch. Der Hersteller behält sich das Recht zu Änderungen, einschließlich solcher der technischen Dokumentation, ohne vorherigen Hinweis vor. Bewahren Sie die Anleitung für den weiteren Gebrauch sorgfältig auf. Die Bedienungsanleitung ist Teil des Produkts.

Konformitätserklärung

Das Produkt wurde entwickelt, hergestellt und auf den Markt gebracht, es erfüllt alle einschlägigen Bestimmungen und stimmt mit den Anforderungen der Richtlinien des europäischen Parlaments und des Rates überein, einschließlich der Änderungsvorschläge, denen es unterliegt. Unter den Bedingungen eines normalen und in der Bedienungsanleitung bestimmten Gebrauchs und Installation ist es sicher. Für die Beurteilung wurden die in der einschlägigen EG-Konformitätserklärung aufgeführten Normen angewandt. Eine aktuelle und vollständige Version der EG-Konformitätserklärung finden Sie auf der Website www.2vv.cz oder auf der beiliegenden CD.

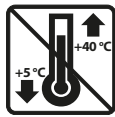
2. AUSPACKEN

2.1 KONTROLLIEREN SIE DIE LIEFERUNG

NICHT ÜBERSEHEN!



- Packen Sie das Produkt sofort nach der Lieferung aus und kontrollieren Sie, ob es beschädigt ist. Im Fall einer Beschädigung informieren Sie den Zusteller und erstellen Sie mit ihm ein Protokoll.
- Wenn eine Reklamation nicht rechtzeitig geltend gemacht wird, wird sie nicht berücksichtigt.
- Prüfen Sie, ob Sie den bestellten Typ erhalten haben. Falls sich der gelieferte Typ von dem bestellten unterscheidet, packen Sie die Einheit nicht aus und informieren Sie sofort den Lieferanten von diesem Irrtum.
- Nach dem Auspacken des Produkts kontrollieren Sie, ob das Produkt und das Zubehör in Ordnung sind. Bei irgendwelchen Zweifeln kontaktieren Sie den Lieferanten.
- Versuchen Sie nie, ein beschädigtes Produkt in Betrieb zu nehmen.
- Wenn Sie sich entschließen, das Produkt nicht sofort nach der Lieferung auszupacken, muss es an einem trockenen Ort mit einem Temperaturbereich maximal **von +5 °C bis +40 °C** aufbewahrt werden.
- Das Produkt sollte nicht von Personen (einschl. Kindern) benutzt werden, deren physische, psychische oder geistige Unfähigkeit oder fehlende Erfahrung und Kenntnisse für eine sichere Benutzung des Produkts nicht ausreichen, wenn sie nicht von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt und instruiert werden, wie das Produkt zu benutzen ist.
- Erlauben Sie Kindern nicht, mit dem Produkt zu spielen.



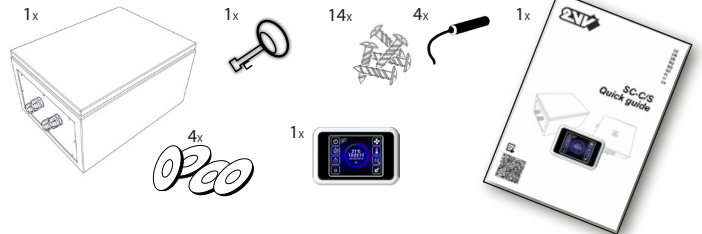
	<p>Alle benutzten Verpackungsmaterialien sind umweltfreundlich und können daher wiederbenutzt oder wiederverwertet werden. Bitte tragen Sie aktiv zum Schutz der Umwelt bei und sorgen Sie für eine regelgerechte Beseitigung oder Wiederverwertung der Verpackungsmaterialien.</p>	
--	---	--



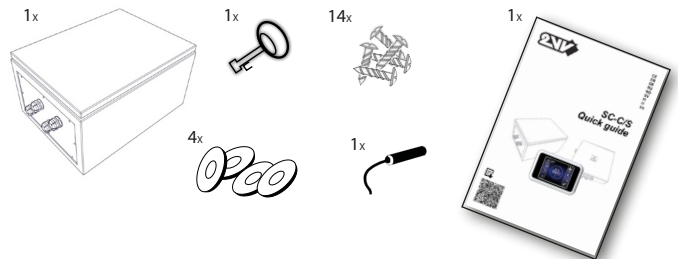
NICHT ÜBERSEHEN!

- Wenn das Produkt bei einer Temperatur unter 0°C befördert wurde, muss es mindestens 2 Stunden nicht eingeschaltet ruhen, damit sich die Temperatur im Produkt der Umgebungstemperatur angleicht.

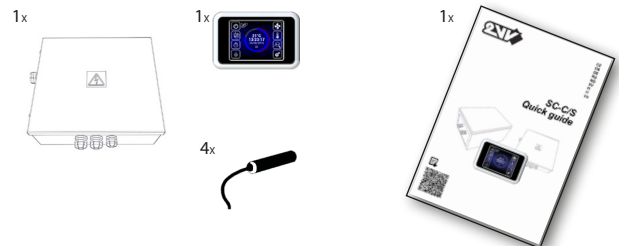
SC-C-ACx



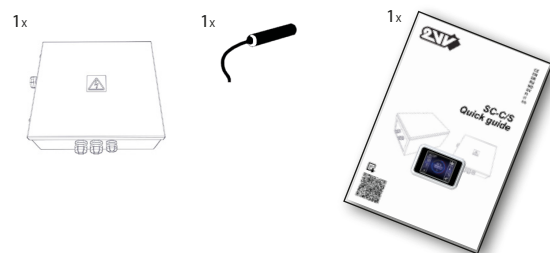
SC-S-ACx



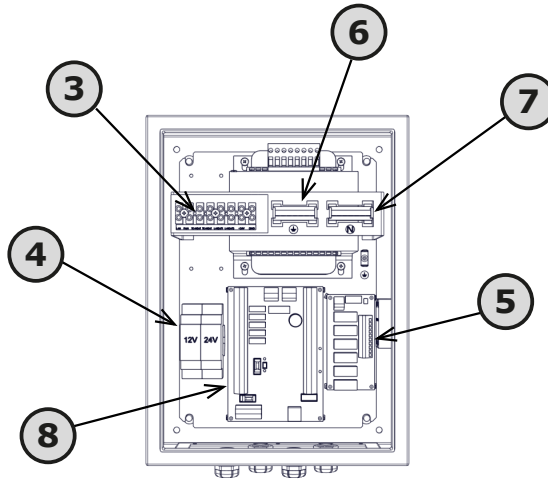
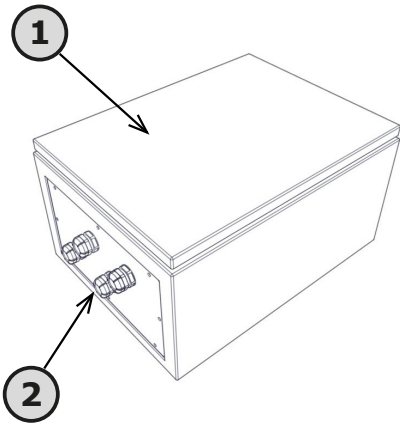
SC-C-EC



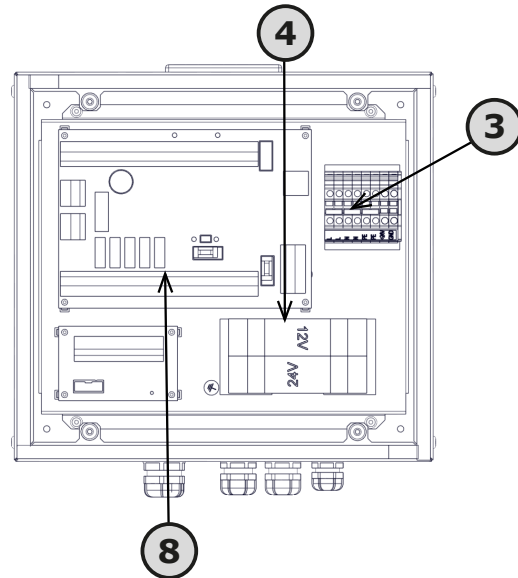
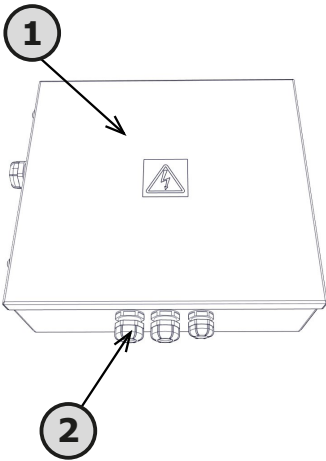
SC-S-EC



3. HAUPTBESTANDTEILE SC-x-ACx



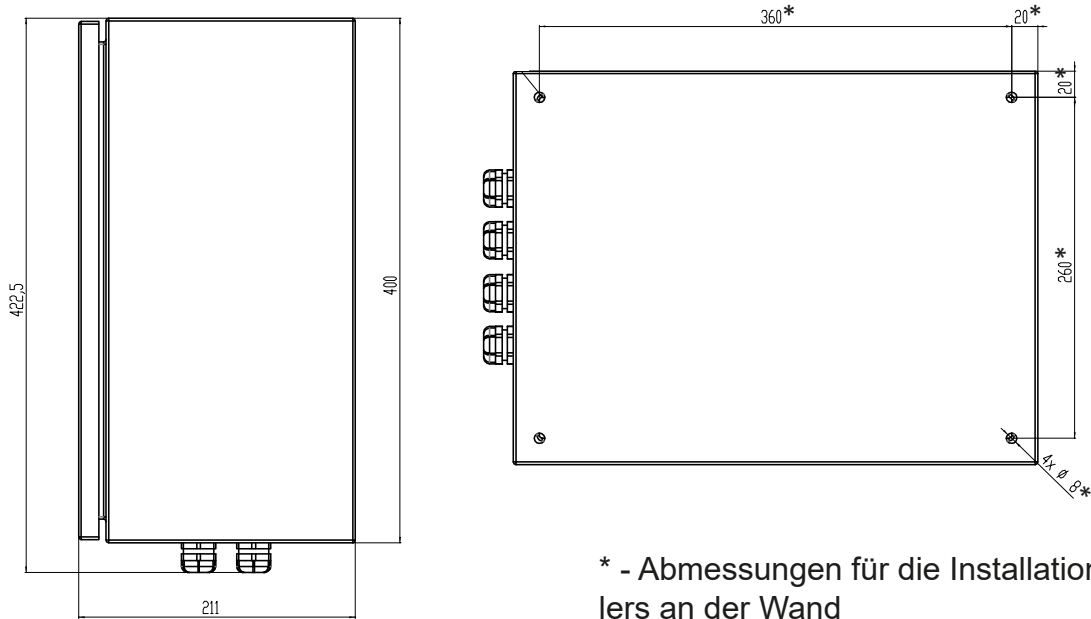
SC-x-EC



1	Deckel des Reglers
2	Kabelöffnungen
3	Anschlussklemmleiste
4	Stromquelle
5	AC-Modul
6	Erdungsschiene (PE)
7	Nullschiene (N)
8	Stuerelektronik

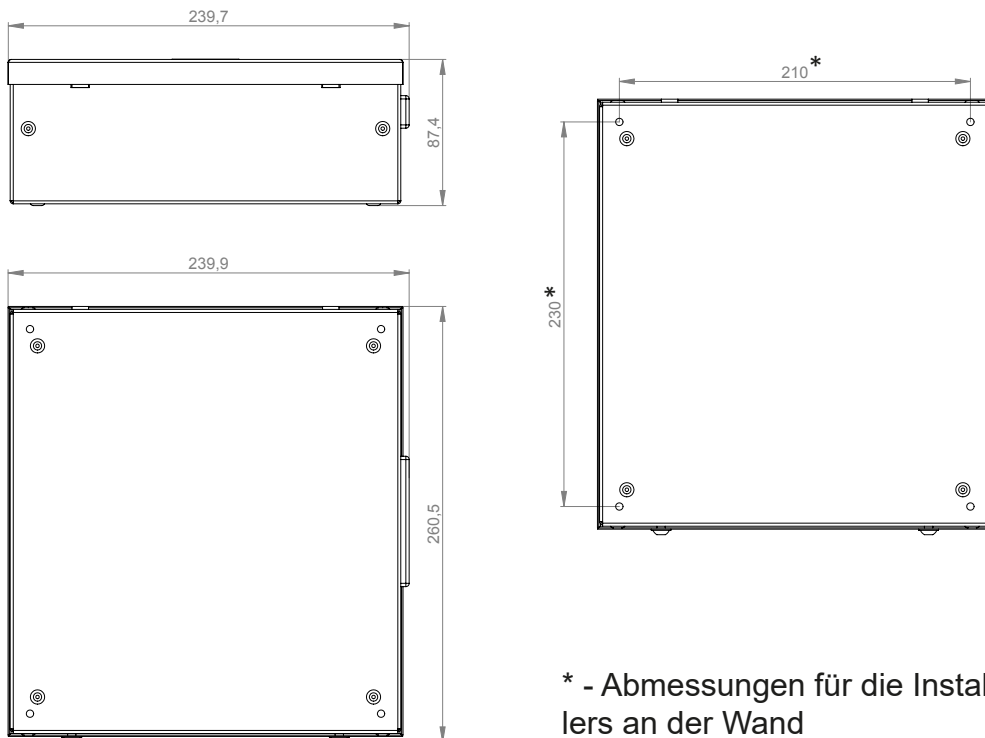
4. ABMESSUNGEN

*



* - Abmessungen für die Installation des Reglers an der Wand

Reglerbox SC-x-EC



* - Abmessungen für die Installation des Reglers an der Wand

5. TECHNISCHE PARAMETER

Typ	Stromversorgung [V/ Hz]	Maximale Stromstärke der AC-Ventilatoren [A]	Schutzart [IP]	Masse [kg]	Maximalzahl der anschließbaren EC-Ventilatoren [Stück]
SC-C-AC5-04	230 / 50~60	4	65	13,5	---
SC-C-AC5-07	230 / 50~60	7	65	15	---
SC-C-AC5-16	230 / 50~60	16	65	23	---
SC-S-AC5-04	230 / 50~60	4	65	13,5	---
SC-S-AC5-07	230 / 50~60	7	65	15	---
SC-S-AC5-16	230 / 50~60	16	65	23	---
SC-C-EC	115~230 / 50~60	---	40	3	10
SC-S-EC	115~230 / 50~60	---	40	3	5

6. INSTALLATION

6.1 WÄHLEN SIE EINEN ORT FÜR DIE INSTALLATION



Die Montage und vor allem der Anschluss der Steuerungseinheit dürfen nur von einer geschulten Person mit den entsprechenden Befugnissen zum Anschluss elektrischer Einrichtungen durchgeführt werden, die geeignete Werkzeuge und Mittel zur Verfügung hat. Bei der Montage müssen alle Anweisungen und Empfehlungen eingehalten werden, die in dieser Anleitung aufgeführt sind.



TECHNISCHE INFORMATIONEN

Der Regler muss an einem Ort betrieben werden, der der angegebenen Schutzart (IP) entspricht.

6.2 MONTAGE IN DER ARBEITSPOSITION

Der Regler wird an einer Wand in senkrechter Position montiert.

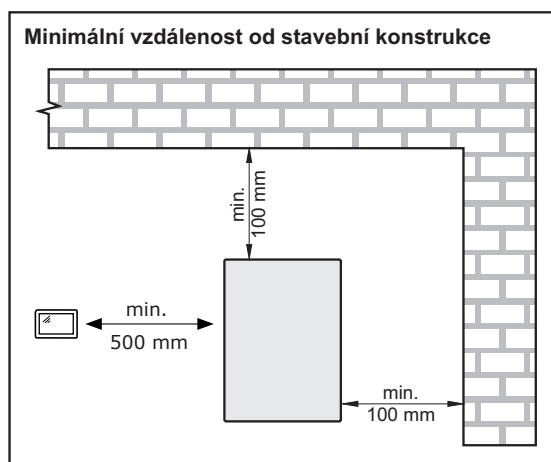
Der Regler muss so installiert werden, dass ihn die Luft umströmen kann und es nicht zu seiner Überhitzung kommt.

Halten Sie die empfohlenen Mindestabstände ein.

Der Regler muss so installiert werden, dass für Wartung, Service oder Demontage der notwendige Zugang besteht.

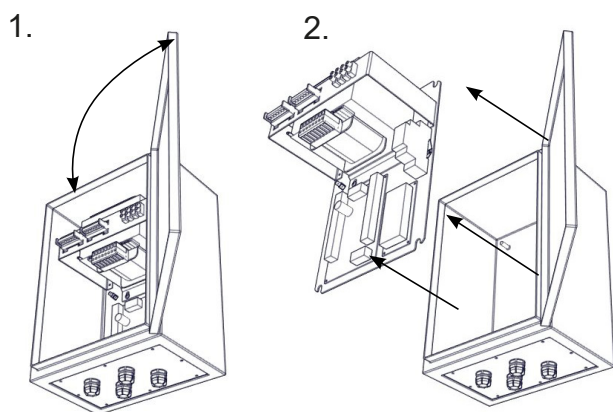
Der Regler wird mit Hilfe von Dübeln oder Schrauben an der Wand befestigt.

Innerhalb einer Entfernung von 100 mm vom Regler dürfen sich keine brennbaren Stoffe befinden.



TECHNISCHE INFORMATIONEN

Für die Installation der AC-Version des Reglers an der Wand empfehlen wir, zur leichteren Manipulation den inneren Teil (Elektronik und Transformator) von dem Gehäuse des Reglers zu trennen.



Der Regler muss so installiert werden, wie auf den Abbildungen angegeben, also mit den Kabeldurchgängen nach unten.

- Zur Befestigung des Reglers benutzen Sie entsprechende Dübel und Schrauben.
- Zur Erhaltung der IP-Schutzart des Gehäuses benutzen Sie Schrauben und die gelieferten Unterlagen.



- Bohrer
- 4x Schrauben
- 4x Dübel
- 4x Unterlagen mit Dichtung (Bestandteil der Lieferung)

6.3.ELEKTROINSTALLATION UND -MONTAGE

ACHTUNG!

- **Der Regler muss vor jedem Eingriff immer von der Hauptstromversorgung getrennt werden.**
- **Die eigentliche Installation darf nur für einen Profi mit Elektro-Ausbildung durchgeführt werden.**
- **Die Bedienungsanleitung, zusammen mit den geltenden staatlichen Vorschriften und Richtlinien, muss beachtet werden.**
- **Die Einheit muss mit der Hauptstromversorgung durch ein Kabel verbunden werden, das isoliert und dem Durchmesser entsprechend wärmeresistent ist und den staatlichen Vorschriften und Richtlinien entspricht.**
- **Alle Phasen der elektrischen Stromzuführung zum Regler müssen über eine Leistungssicherung mit entsprechender Stromstärke und Typ angeschlossen sein.**



- Der Abstand zwischen getrennten Kontakten muss mindestens 3 mm betragen.
- Die Nennwerte der elektrischen Parameter sind auf dem Produktionsschild aufgeführt.
- Die Hauptzufuhr elektrischer Energie, die geschalteten Elemente und das Zubehör werden entsprechend dem Anschlussschema angeschlossen.
- Die angeschlossenen Ventilatoren dürfen den Nennwert der Stromstärke der Regeleinheit nicht überschreiten!
- Jegliche Eingriffe und Änderungen der internen Verbindungen der Regeleinheit sind nicht erlaubt und führen zum Verlust der Gewährleistung.
- Im Brandfall muss die Anlage mit einem Pulver- oder CO₂-Löschgerät gelöscht werden.
- Der Regler muss so angeschlossen werden, dass er mit einem Element von der Stromquelle getrennt werden kann.



Empfohlene Sicherungen:

Tabelle der minimalen Dimensionen der Sicherungen je nach Typ des Reglers.

Die Eignung einer Sicherung hängt immer von den konkreten Bedingungen am Installationsort ab. Die folgende Tabelle dient nur zur Orientierung!!!

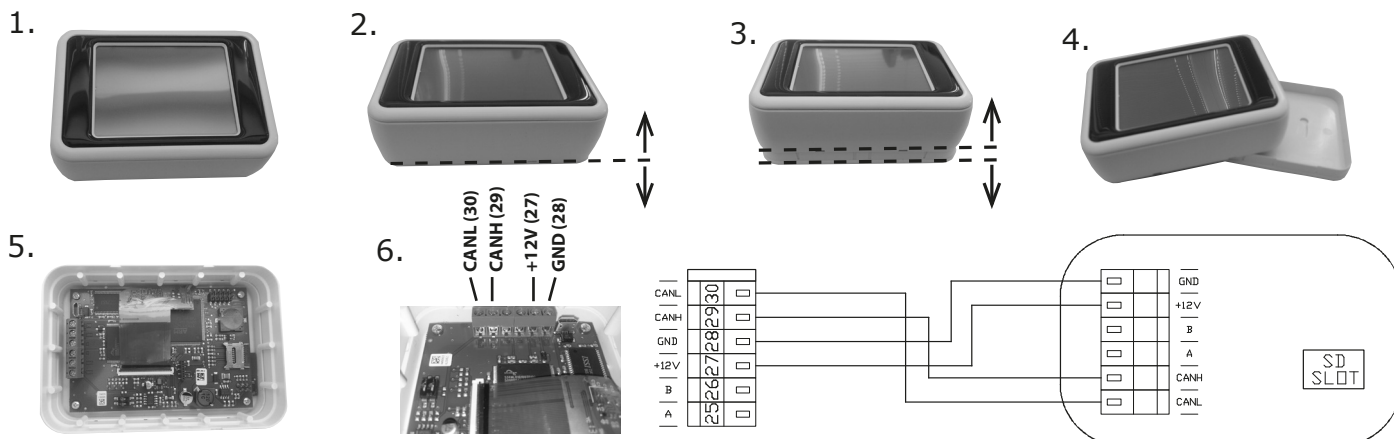
AC-C	
SC-C-AC5-04	6A
SC-C-AC5-07	10A
SC-C-AC5-16	20A

AC-S	
SC-S-AC5-04	6A
SC-S-AC5-07	10A
SC-S-AC5-16	20A

EC	
SC-C-EC	16A
SC-S-EC	16A



Anschluss der Fernsteuerung

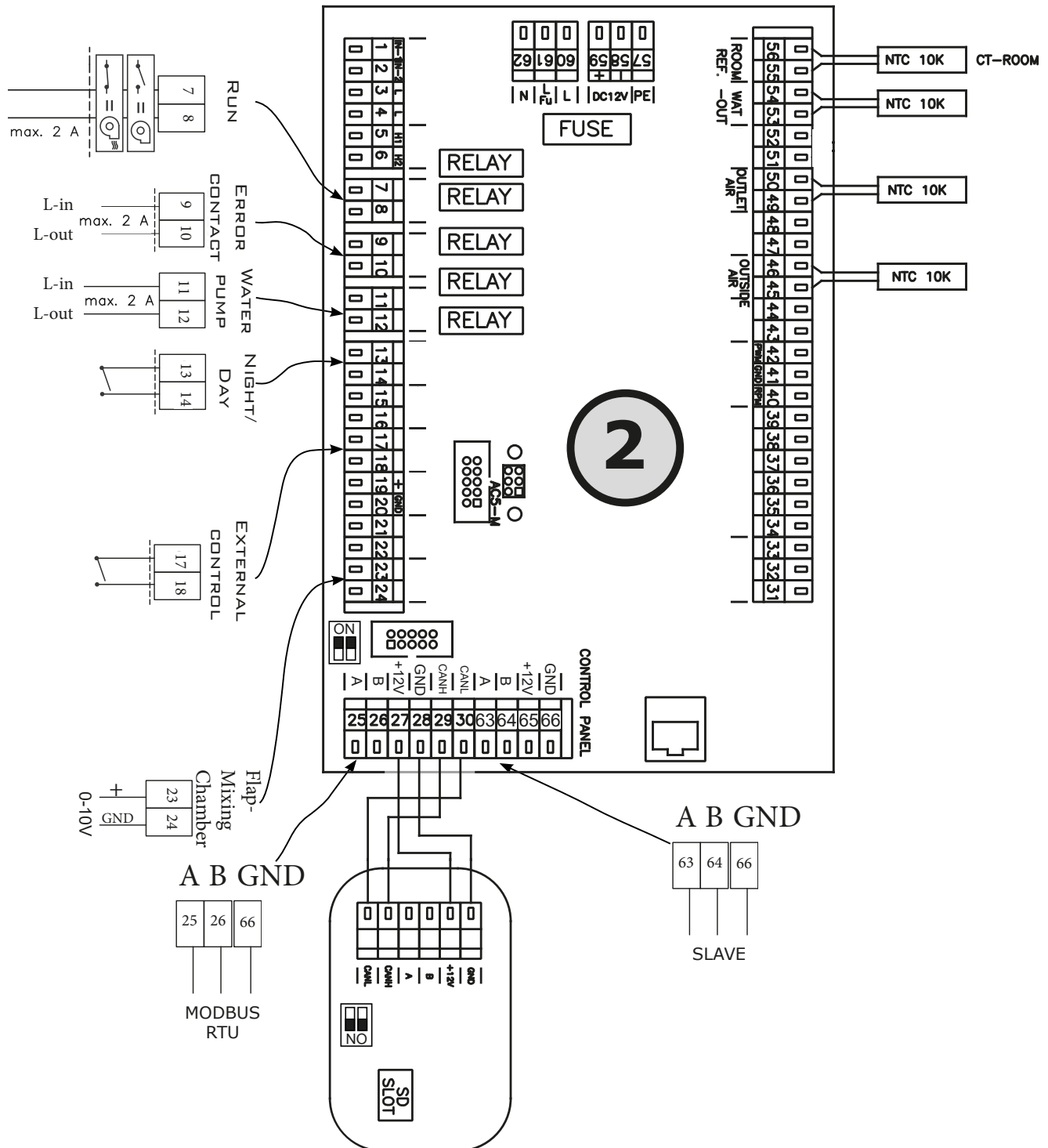
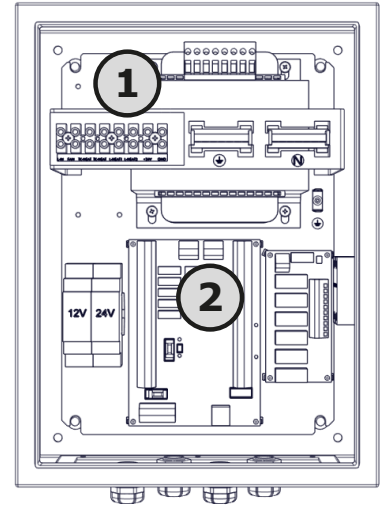


6. INSTALLATION

SC-C-AC

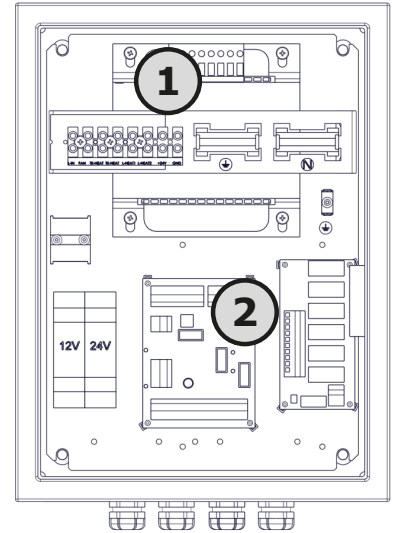


MASTER UNIT

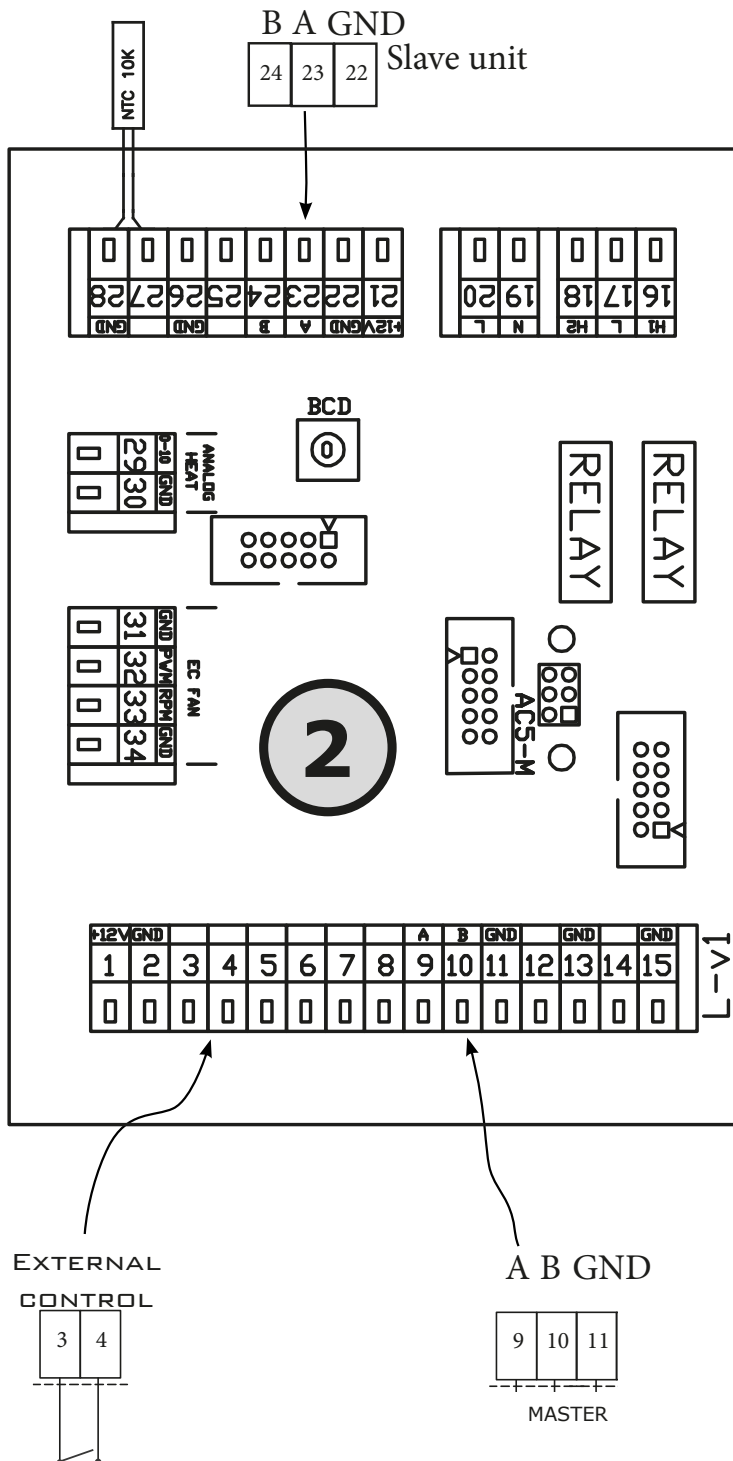


6. INSTALLATION

SC-S-AC

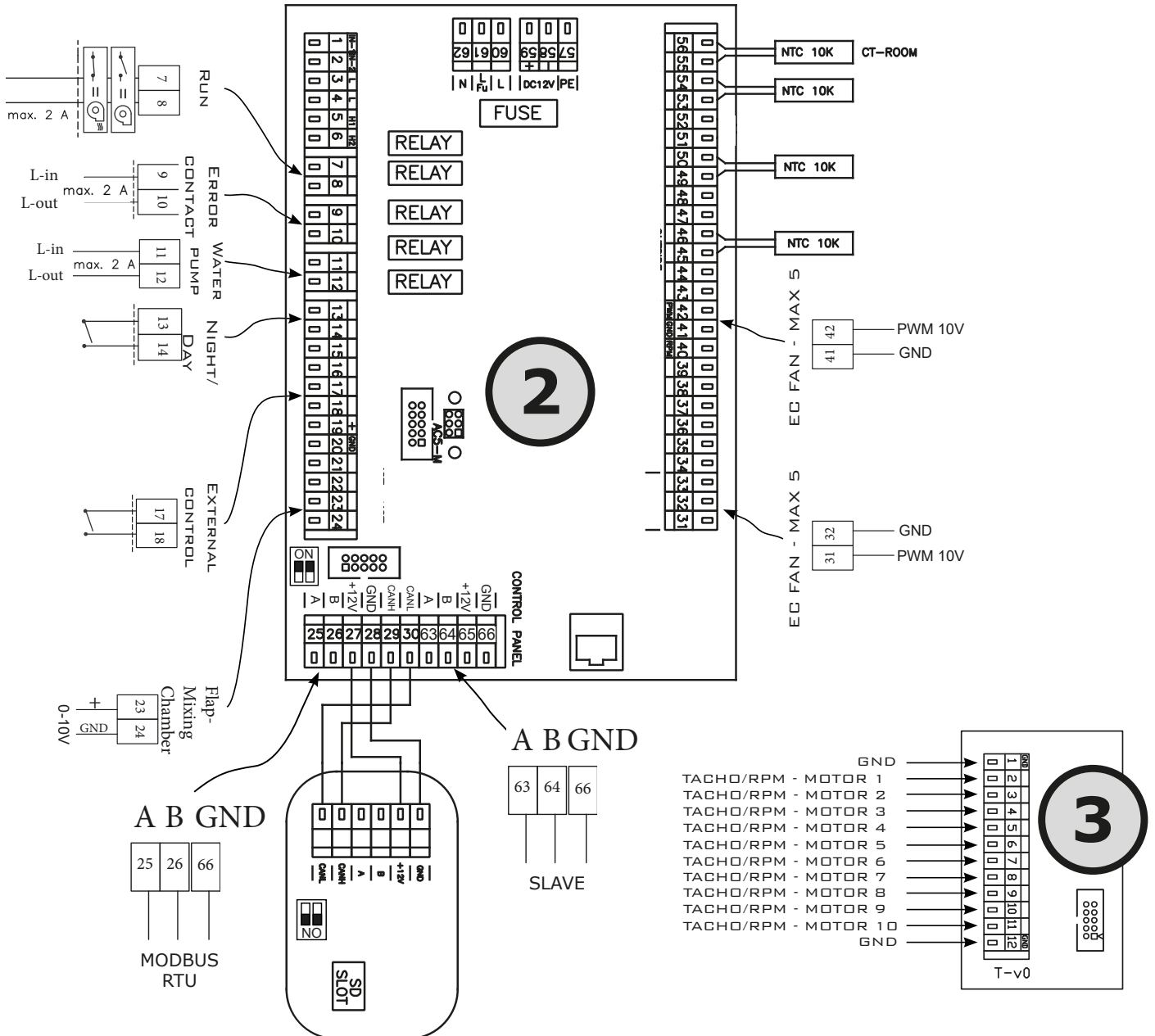
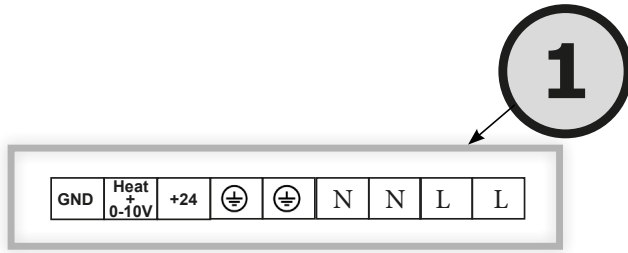
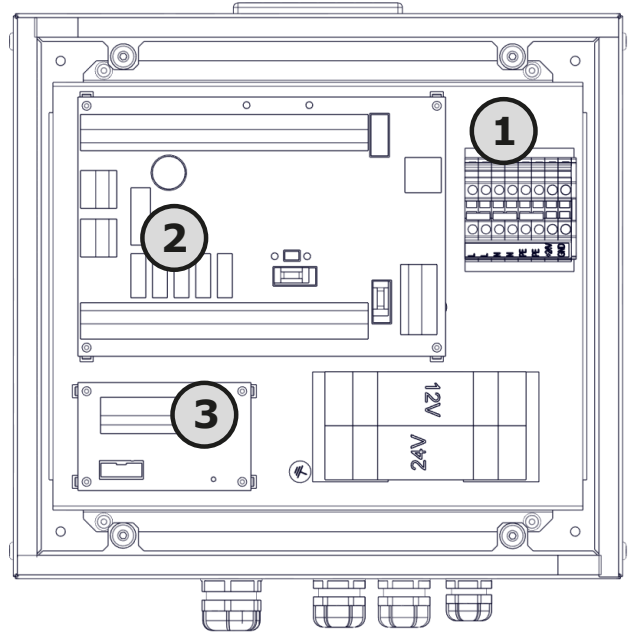


SLAVE UNIT



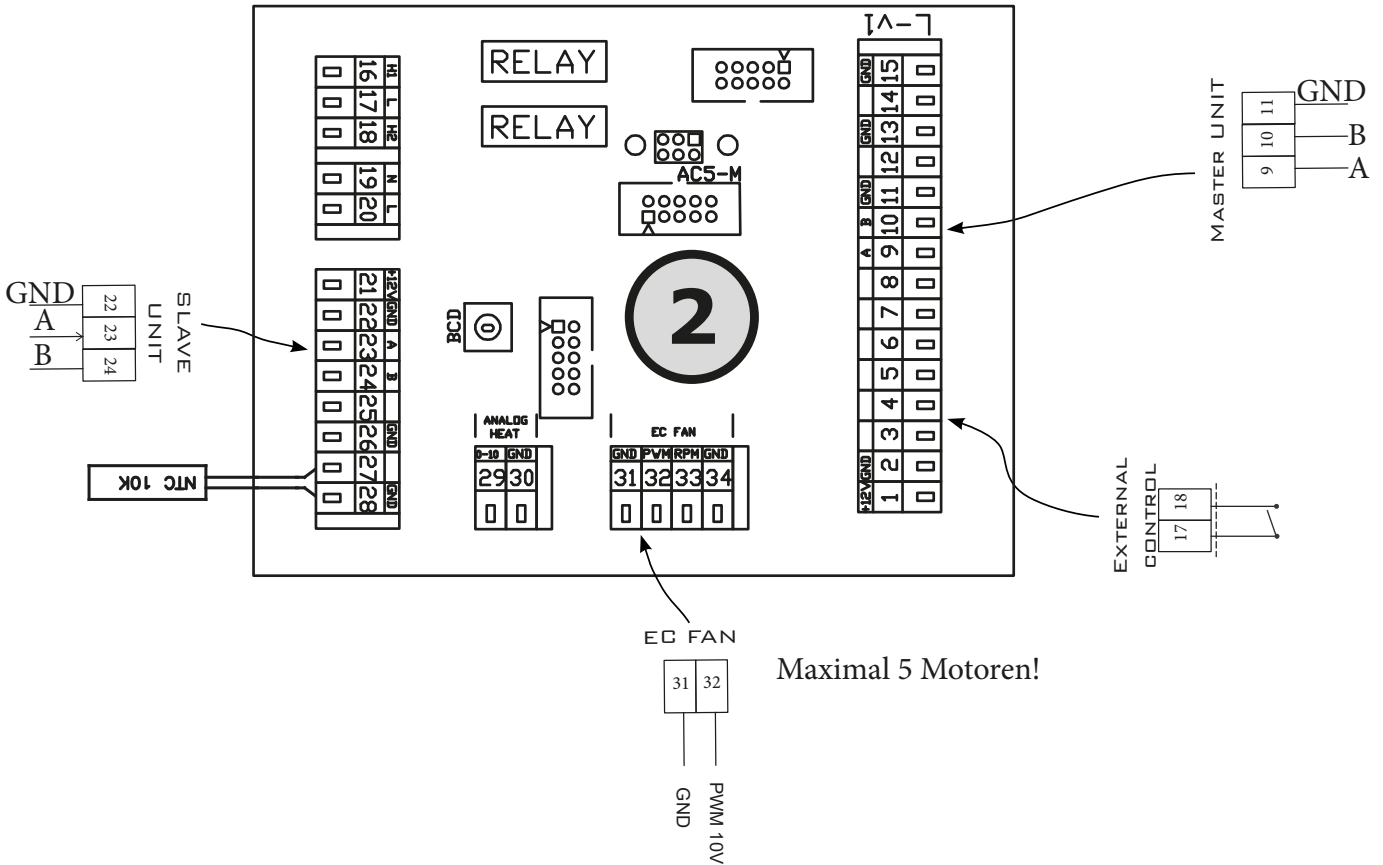
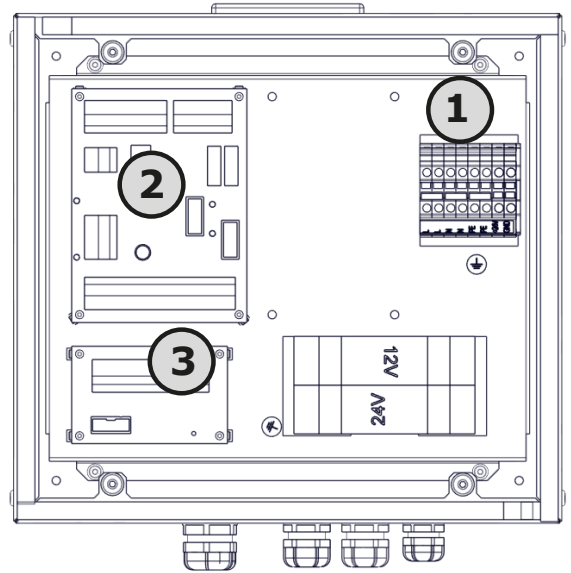
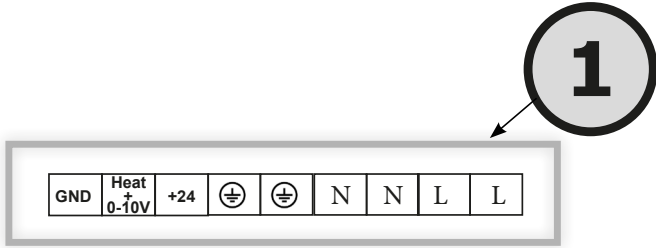
6. INSTALLATION

SC-C-EC



6. INSTALLATION

SC-S-EC

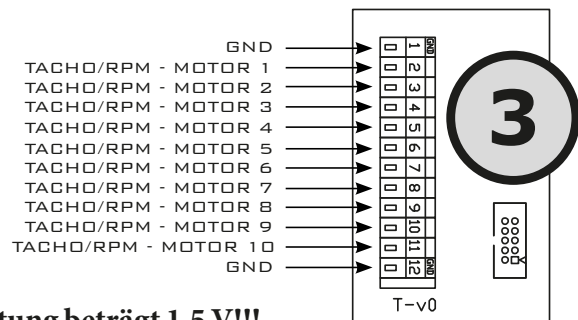


Maximal 5 Motoren!

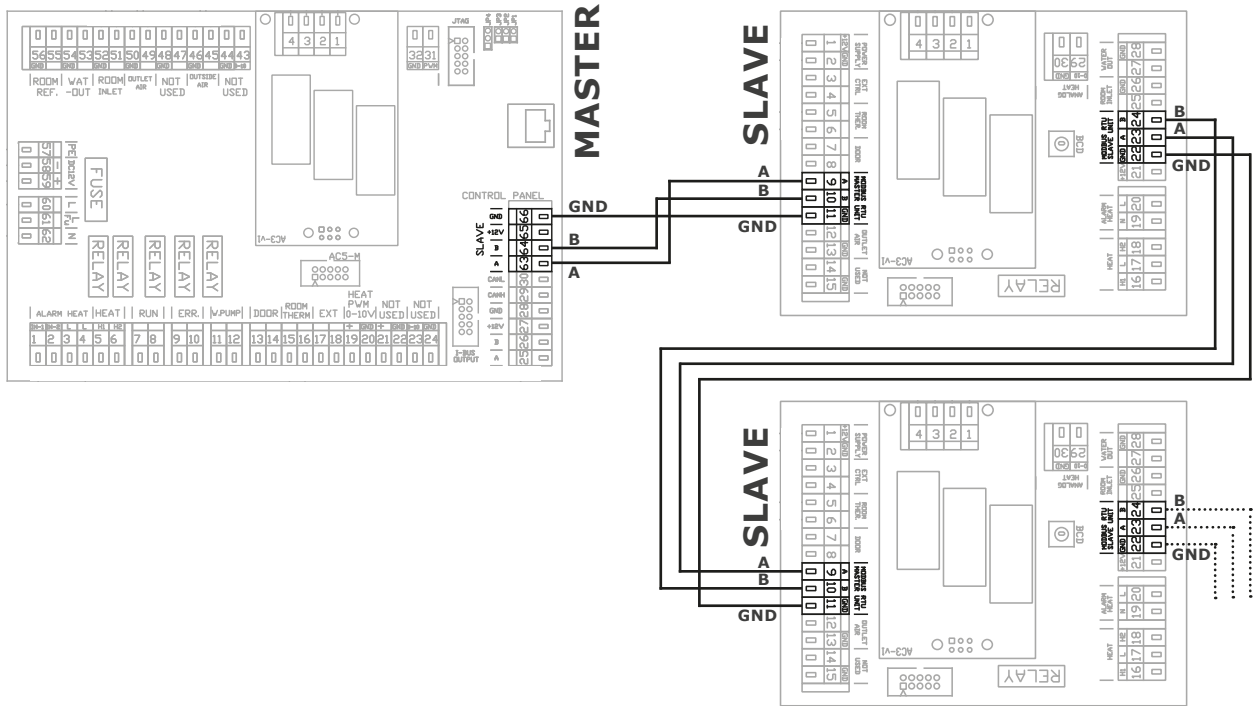
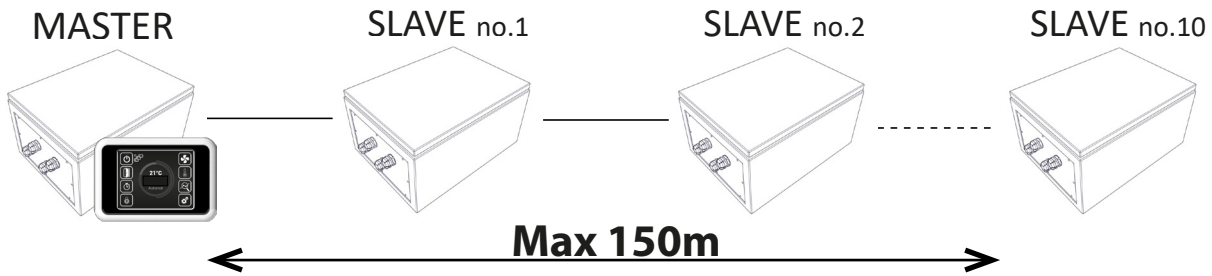


Bei der Planung der Verkabelung für die Steuerstromversorgung von EC-Motoren muss auf den möglichen Spannungsverlust geachtet werden!!!

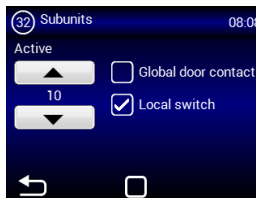
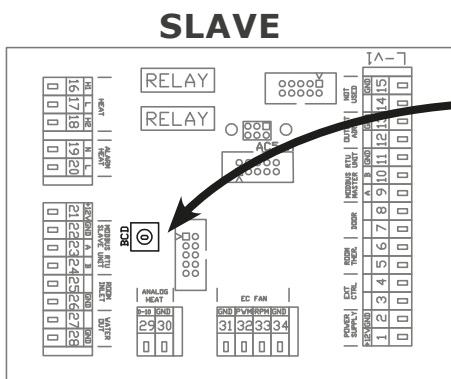
Die Mindestspannung für die niedrigste Motorenleistung beträgt 1,5 V!!!



6. SCHEMATA FÜR DIE ELEKTRISCHE VERBINDUNG



Die Gesamtlänge der Verbindung aller in Kette geschalteten Ventilatoröffnungen darf 150 m nicht überschreiten!!!



SLAVE	BCD	SLAVE	BCD
NO.1	1	NO.6	6
NO.2	2	NO.7	7
NO.3	3	NO.8	8
NO.4	4	NO.9	9
NO.5	5	NO.10	A

7. FERNBEDIENUNG

AUFMERKSAM LESEN!

Kontrollieren Sie vor der ersten Inbetriebnahme:

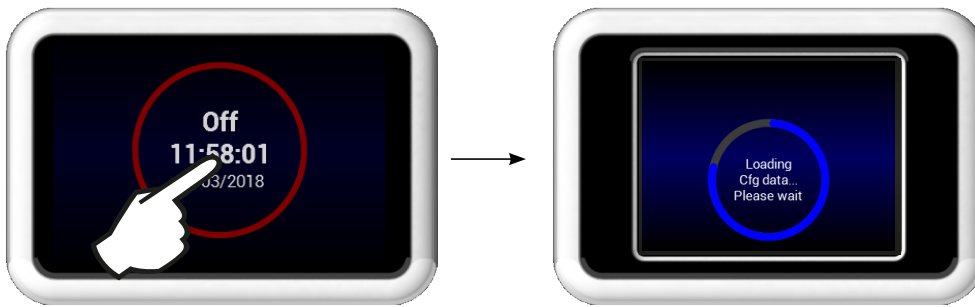
- dass die Anlage richtig an der Tragekonstruktion befestigt ist
- dass die Anlage ordnungsgemäß verschlossen ist
- dass die Stromversorgung richtig angeschlossen ist, einschließlich der Erdung und des Schutzes der externen Starter
- dass alle Elemente der elektrischen Bestandteile ordnungsgemäß angeschlossen sind
- dass die Installation allen Instruktionen dieser Anleitung entspricht
- dass kein Werkzeug oder anderer Gegenstand, der sie beschädigen könnten, in der Anlage verblieben ist

ACHTUNG!

- Jegliche Eingriffe oder Änderungen an den inneren Verbindungen sind verboten und führen zum Verlust der Gewährleistung.
- Wir empfehlen, von uns geliefertes Zubehör zu verwenden. Wenn Sie Zweifel an der Verwendbarkeit eines nicht originalen Zubehörs haben, kontaktieren Sie ihren Lieferanten.

STARTEN

Nach Einschalten der Hauptstromversorgung leuchtet das Display der Fernbedienung auf und die Service-Daten werden eingelesen.
Erst nach dem vollständigen Einlesen der Service-Daten ist die Anlage startbereit.



Die Fernbedienung hat ein Touch-Display - die Anlage wird durch Berühren der Symbole auf dem Bildschirm gesteuert.

Beschreibung des Hauptbildschirms

Ein/Ausschalten der Einheit (nur zum Standby)

Umschaltung zwischen Nacht- und Tagregime.

Zeitschaltuhr

Schutz der Fernbedienung mit einem Passwort, wenn die Fernbedienung abgenommen und das MENÜ USER LOCK eingestellt ist.

Ein/Ausschalten konkreter Slave-Einheiten

Einstellung des Luftstroms (für geschlossene Türen)

Einstellung der gewünschten Temperatur (für geschlossene Türen)

Detaillierte Information über den Zustand des Heizelements

Einstellung der Anlage

Darstellung der tatsächlichen Temperatur, des Luftstroms, des Niveaus der Heizung, der gegenwärtigen Uhrzeit, des Steuerungsregimes und Darstellung von Tag/Nachtregime.

Warnsymbole

Diese Zeichen informieren über Fehler; durch Klick auf ein Warnsymbol erscheint ein Bildschirm mit den jeweiligen Fehlermeldungen

Warnsymbol

44 - Fan failure

45 - Maintenance needed/Clogged air filter

52 - Maintenance soon needed/Air filter clogged > 80%

Sub 1-> 65 - Communication failure

Informationssymbole

Diese Symbole informieren nur über das System, sie zeigen keinen Fehler an

Informationssymbol

Nachtabenkung Regime DOOR

Zusatzkühlung der Anlage

Zeitregime

Die einzelnen MENÜs sind in dieser Anleitung beschrieben auf

- Seite 13
- Seite 14
- Seite 17

7. FERNBEDIENUNG



Gegenwärtiger Stand

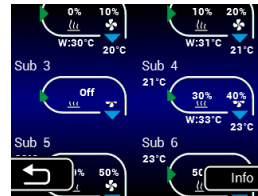
Dieser Bildschirm zeigt den detaillierten Stand der Ventilationsöffnung und die Werte der Sensoren:

- Gegenwärtig eingestellter Luftstrom (in Schritten oder %), Informationssymbole
- Lufttemperatur beim Ansaugen*, Abluft*, Raumtemperatur* und Temperatur außerhalb des Gebäudes* (* - sofern entsprechende Fühler installiert und zugelassen sind)
- Eingestellte Leistung des Heizelements (falls ein solches Bestandteil der Anlage ist)

Labels for the main screen:

- Außentemperatur: 16°C
- Mischklappe: 20°C
- Anzeige für notwendige Wartung
- Raumtemperatur: 22°C
- Rückkehr zum vorigen Bildschirm
- SP=gewünschte Temperatur: 21°C
- Anzeige der Blockade der Heizung (Sommerregime)
- die grüne Farbe bedeutet einen aktiven Fühler
- Information über den Typ der Einheit

Sofern SLAVE-Ventilationsöffnungen installiert sind, werden hier Informationen über sie dargestellt. Sie sind durch Verschieben des Bildschirms nach oben zugänglich.



Die Einstellung finden Sie weiter in dieser Anleitung im Menü „SUBUNITS“



MENÜ Einstellung

Labels for the menu screen:

- Display-Beleuchtung
- Sprache
- Datum und Uhrzeit
- Einstellung des Luftstroms (für geschlossene Türen)
- Einstellung der gewünschten Temperatur (für geschlossene Türen)
- Zeitschaltuhr
- Rückkehr zum vorigen Bildschirm
- NFC/QR CODE
- Parameter



Einstellung der gewünschten Temperatur für geschlossene Türen

Labels for the TAG temperature screen:

- Einstellung der Temperatur für TAG.
- Gewünschte Temperatur Einstellung Menü 09
- Senkung oder Erhöhung der gewünschten Temperatur
- Gewünschte Leistung Automatisches Regime = °C
- Bestätigung + zurück

Wenn die Heizung durch den Sommerbetrieb (MENÜ - SUMMER HEATING) blockiert ist, ist hier das Zeichen „Sonne“ dargestellt, ohne die Möglichkeit, eine Leistung auszuwählen.



Einstellung des Luftstroms für geschlossene Türen

Labels for the Fan screen:

- Anzeige des gewünschten Luftstroms (in 20%-Schritten)
- Anzeige des aktuellen Standes des Luftstroms
- Erhöhung oder Senkung des Luftstroms der Ventilationsöffnung (bei geschlossenen Türen)
- Bestätigung + zurück

Die Leistung der Ventilatoren bei geschlossenen Türen kann im Menü 1616 Adv.fan setting begrenzt werden. Nach Überschreitung des Limits ist die Ventilatorenleistung gemäß dem Limit begrenzt.

Einstellung der Temperatur für NACHT.

Labels for the NACHT temperature screen:

- Die Umschaltung dieses Regimes ist auf der Fernbedienung möglich, oder durch die an den Regler angeschlossene Taste "Night/Day".
- Numer der Klemmen: 13,14



Einstellung von Datum und Uhrzeit

Labels for the Time & Date screen:

- Einstellung des gegenwärtigen Datums und der Uhrzeit
- Bestätigung + zurück
- Rückkehr zum Hauptbildschirm

7. FERNBEDIENUNG



Zeitschaltuhr

Sofern nicht anders eingestellt, geht die Anlage nach Ablauf des eingestellten Zeitraums in das Standby-Regime über. Diese Funktion berücksichtigt nicht die Einstellung des Ventilators.



Schedule 09:10

- Enable
- week regime
- year regime

Annotations:

- Aktivierung/Deaktivierung der Zeitschaltuhr (points to Enable)
- Wochenregime (points to week regime)
- Jahresregime (points to year regime)
- Bestätigung + zurück (points to back arrow)
- Rückkehr zum Hauptbildschirm (points to home button)

Wochenregime

Annotations:

- Durch Drücken auf einen bestimmten Tag können unterschiedliche Zeitregimes eingestellt werden (points to a day in the grid)
- Button zum Kopieren eines Tagesplans auf andere Tage (points to the copy icon)

Durch Drücken auf einen bestimmten Tag können unterschiedliche Zeitregimes eingestellt werden

Button zum Kopieren eines Tagesplans auf andere Tage

Annotations:

- Kopie ausführen und zurück (points to the checkmark)
- Wohin kopieren (points to the day selection list)

Jahresregime

Annotations:

- STORNO (points to the X button)

Durch Berühren kann ein neues Zeitregime hinzugefügt werden

Annotations:

- Bei Aktivierung dieses Feldes wird der Regler zum auf der Zeitschaltuhr eingestellten Zeitpunkt ausgeschaltet. (points to Off mode)
- Diese Einstellung wird im Zeitschaltuhr-Regime nicht beachtet. (points to Fan 20%)
- Gewünschte Leistung der Heizung. (points to Temperature 0°C)



Sprache



Es kann zwischen 10 Basis-Sprachen-Interfaces ausgewählt werden.

Annotations:

- Sprachauswahl (points to the language list)
- Zurück (points to the back arrow)
- Rückkehr zum Hauptbildschirm (points to the home button)
- Bestätigung der Auswahl (points to the checkmark)



Einstellung der Beleuchtung

Annotations:

- Beleuchtung im ausgeschalteten Zustand (points to On mode slider)
- Beleuchtung im Standby-Modus (points to Standby slider)
- Bestätigung + zurück (points to the back arrow)
- Rückkehr zum Hauptbildschirm (points to the home button)

7. FERNBEDIENUNG



Service-Menü

Um in das Service-MENÜ zu gelangen, benutzen Sie den Kode 1616.



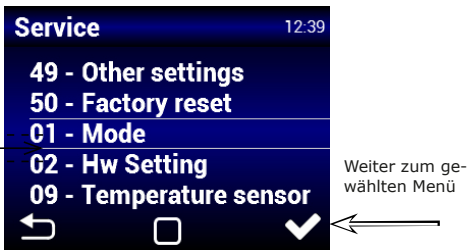
Löschen/zurück

Weiter zum Menü

1616

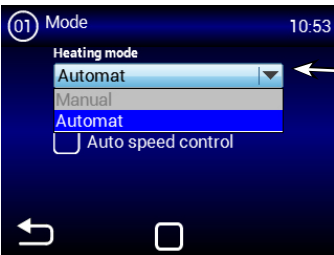


Wählen Sie das MENÜ durch Rollen der Seite auf eine mittlere Position und Klick auf "Weiter"

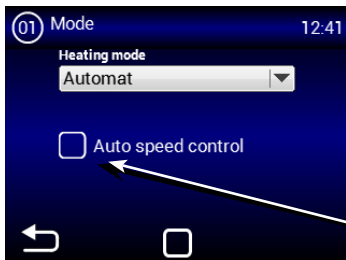


Weiter zum gewählten Menü

MENÜ - MODE



Für diese Regelung kann nur das Regime Automatisch eingestellt werden.

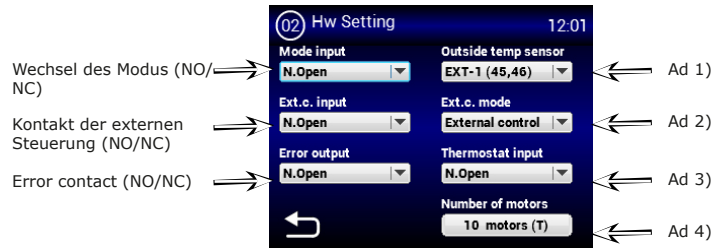


Aktivierung/Deaktivierung der automatischen Steuerung der Drehzahl der Motoren nach den Temperaturen

MENÜ - HW SETTING



In diesem MENÜ kann detailliert das Verhalten der einzelnen Eingänge und Ausgänge des Reglers eingestellt werden



Ad 1) - Aktivierung / Einstellung eines externen Wärmesensors. Auswahlmöglichkeiten:

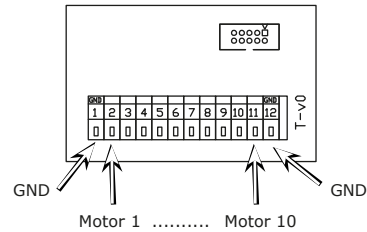
- None** - kein Sensor angeschlossen - inaktiv
- EXT-1 (45,46)** - Sensor angeschlossen (muss an den Klemmen 45 und 46 angeschlossen sein)
- BMS** - Sensor des übergeordneten Systems (BMS, Gebäudeleittechnik) ist aktiv und wird genutzt

Ad 2) - Einstellung des Verhaltens des Eingangs eines externen Kontaktes. Auswahlmöglichkeiten:

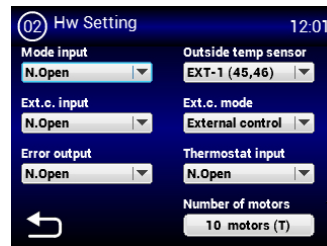
- None** - inaktiv
- External control** - Externes Ein/Ausschalten der Anlage

Ad 3) - Nicht benutzt.

Ad 4) - Anzahl der an den Regler angeschlossenen EC-Motoren: 0-10 Stück
Vergessen Sie nicht, die Tachoausgänge der Motoren an die zugehörigen Klemmen auf der Platte des Reglers anzuschließen, siehe folgendes Schema:

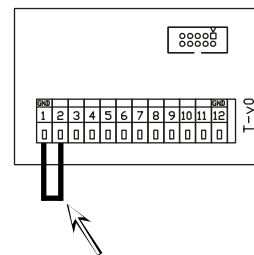


Wenn eine Situation auftritt, in der es nicht erwünscht ist, die Tachoausgänge der Motoren zu kontrollieren, kann diese Funktion blockiert werden:



Stellen Sie im Menü „Zahl der Motoren“ den Wert „1“ ein.

Und verbinden Sie die Klemmen 1+2, siehe untenstehendes Schema.



Wenn kein Motor mit einem Tachometer- oder Thermocontact angeschlossen ist, **müssen die Klemmen 1 und 2 verbunden sein.**

7. FERNBEDIENUNG

MENÜ - FILTER TIMER

Dieses MENÜ ermöglicht die Einstellung einer Zeitdauer (in Motorstunden), nach der eine Empfehlung zum Austausch des Filters gegeben wird, gegebenenfalls das Zurücksetzen des Zeitzählers nach Filterwechsel.

Einstellung des gewünschten Zeitraums, nach dem die Meldung auf dem Hauptbildschirm erscheint

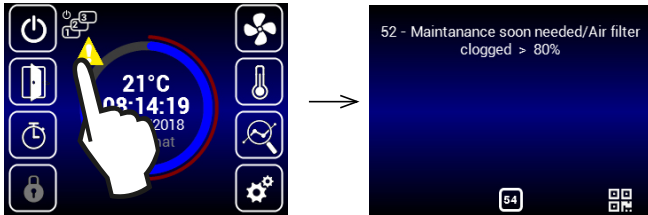
1000h ~ 5000h



Gegenwärtiger Stand des Zeitzählers

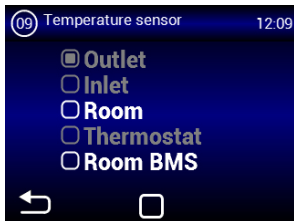
RESET Button (nach dem Austausch des Filters gegen einen neuen drücken)

Beispiel für die Zustandsanzeige eines vollen Filters auf dem Hauptbildschirm



MENÜ - TEMPERATURE SENSOR

Nur im Regime Automatisch zugänglich
In diesem Menü kann der Temperaturfühler ausgewählt werden, der für die primäre Steuerung der Temperatur benutzt wird.



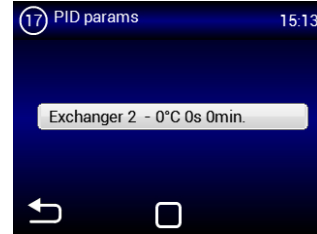
Auswahlmöglichkeiten:

Room - Raumtemperaturfühler (z.B. in einem Zimmer)

Room BMS - Raumtemperaturfühler des übergeordneten Systems

MENÜ - PID params

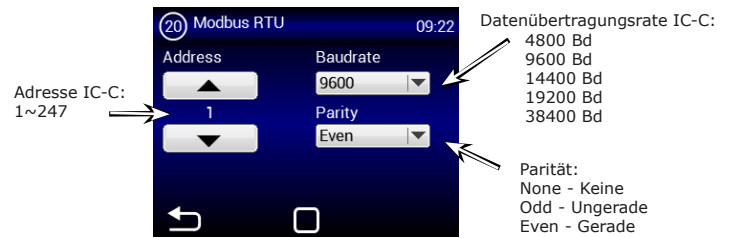
Einstellung der PID-Werte des Wärmetauschers



⚠ Falsche Einstellung kann zur schlechten Funktion des Wärmetauschers führen!

MENÜ - MODBUS RTU

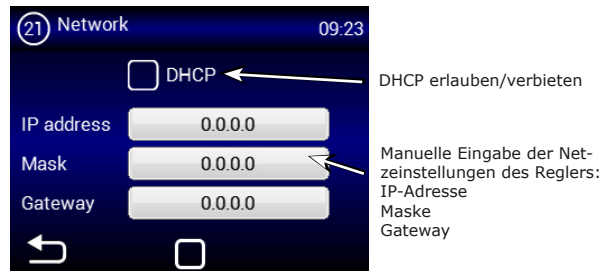
Dieses MENÜ ermöglicht die Einstellung der Kommunikationsparameter für Modbus RTU



⚠ Eine falsche Einstellung kann zur Unmöglichkeit der Kommunikation mit dem Regler führen.

MENÜ - NETWORK

Dieses MENÜ ermöglicht die Einstellung der Kommunikationsparameter für das Netzinterface

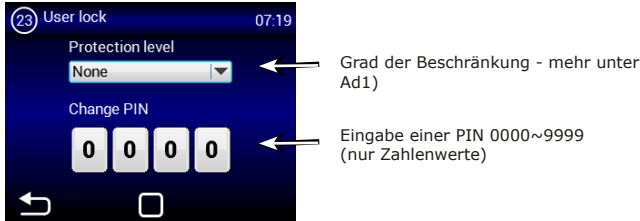


⚠ Eine falsche Einstellung kann zur Unmöglichkeit der Kommunikation mit dem Regler führen.

7. FERNBEDIENUNG

MENÜ - USER LOCK

Dieses MENÜ ermöglicht die Einstellung einer Beschränkung der Bedienung des Reglers mittels mehrerer Ebenen von Panels



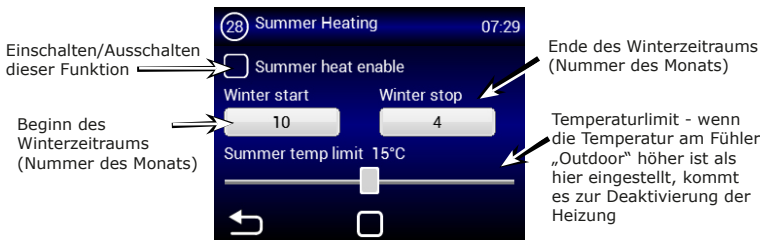
Auswahlmöglichkeiten:

- None** - Zugangsbeschränkung ist nicht aktiv
- On/Off** - Nur die Möglichkeit zum Ein- und Ausschalten und der Zugang zum Informationsmenü sind vom Hauptbildschirm aus zugänglich
- On/Off, Temp, Flow** - Ohne Passwort sind Ein/Ausschalten, Informationsmenü, Einstellung der Temperatur, Einstellung des Luftstroms zugänglich
- Full** - Ohne Passwort ist nur das Informationsmenü zugänglich
- User mode** - Besonderer Benutzermodus, siehe untenstehende Abbildung



MENÜ - SUMMER HEATING

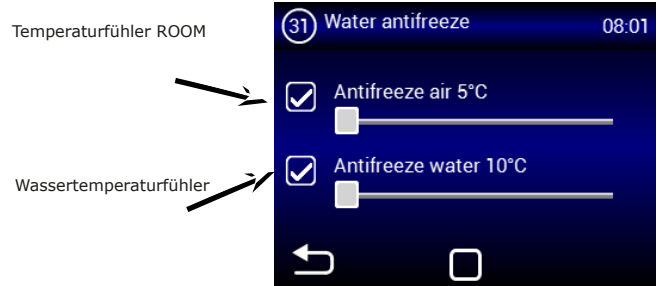
Dieses MENÜ erlaubt es, in den Sommermonaten eine Begrenzung der Heizung einzustellen.



Wenn kein Fühler für die Außentemperatur eingestellt ist, arbeitet das Regime „summer heating“ nur entsprechend dem eingestellten Zeitraum und die Außentemperatur wird nicht ausgewertet

MENÜ - WATER ANTIFREEZE

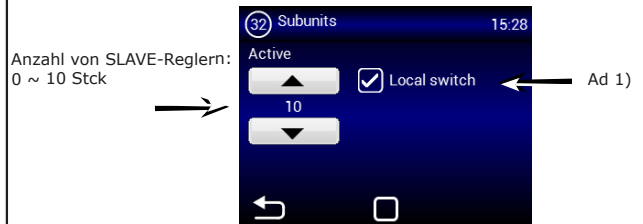
Dieses MENÜ ist nur bei Einheiten mit einem Wärmetauscher verfügbar



Das Menü dient zur Definition des Schutzes des Wasser-Wärmetauschers. Wenn beide Fühler angekreuzt sind, müssen beide Werte unterschritten werden, damit die Frostschutzfunktion des Wärmetauschers aktiviert wird. Wenn keiner der Sensoren ausgewählt ist, ist der Frostschutz des Wärmetauschers deaktiviert.

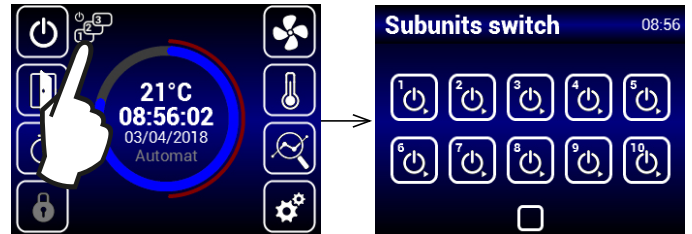
MENÜ - SUBUNITS

Dieses MENÜ ermöglicht die Einstellung des Verhaltens weiterer als „SLAVE“ angeschlossener Regler



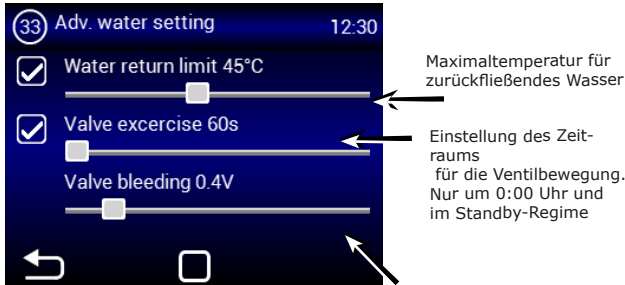
Ad 1) - Möglichkeit, auf dem Hauptbildschirm ein Symbol zu aktivieren, mittels dessen die einzelnen SLAVE-Regler ein/ausgeschaltet werden können. Wenn diese Funktion nicht aktiv ist werden immer alle SLAVE-Regler gleichzeitig ein/ausgeschaltet.

- Funktion nicht erlaubt = globales Ein/Ausschalten der SLAVE-Regler
- Funktion erlaubt = vom Hauptbildschirm aus können einzelne SLAVE-Regler ausgewählt werden, die Sie ein/ausschalten können



7. FERNBEDIENUNG

MENÜ - Adv. WATER SETTING



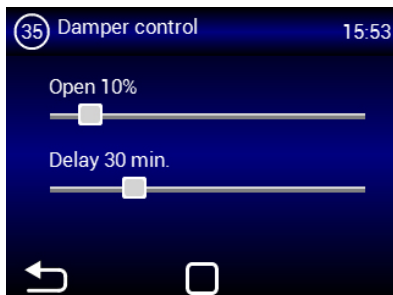
Maximaltemperatur für zurückfließendes Wasser

Einstellung des Zeitraums für die Ventilbewegung. Nur um 0:00 Uhr und im Standby-Regime

Ein minimaler Wasserdurchfluss kann nur für die analoge Ventilsteuerung eingestellt werden. Diese Funktion ist auch im Standby-Regime aktiv.

MENÜ - Damper control

Dieses MENÜ ermöglicht die Einstellung der Mischklappe, die Außenluft in die Innenräume ansaugt. Aktiv nur im DAY-Modus mit erlaubter Outlet limitation room im MENÜ 37

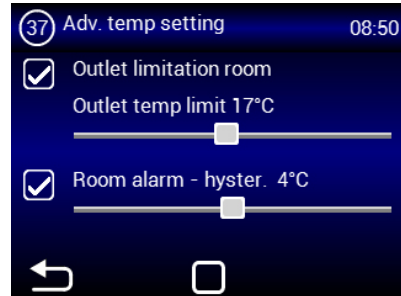


Stellung der Klappe im Mischregime

Verzögerung für die Anweisung des Mischregimes beim Wechsel von TAG /NACHT

MENÜ - Fan limits

MENÜ zur Einstellung von Temperaturgrenzwerten für Abluft

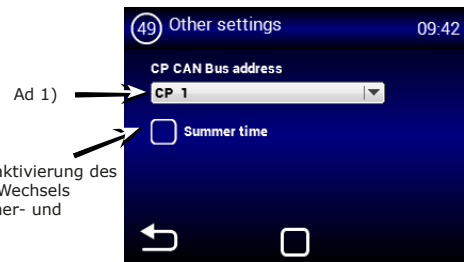


Einstellung einer Temperaturgrenze für Abluft nach Erreichen einer Raumtemperatur

Wenn die eingestellte Ablufttemperatur um die eingetragene Temperatur fällt (Room alarm), wird die Mischklappe geschlossen, der Kontakt alarm heater geschlossen und eine Störung gemeldet.

MENÜ - OTHER SETTINGS

Dieses MENÜ ermöglicht die Einstellung der übrigen Parameter

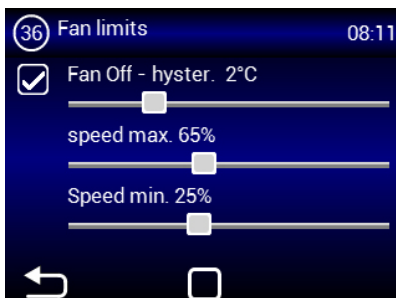


Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Wechsels zwischen Sommer- und Winterzeit

Ad 1) - Möglichkeit, für ein Steuerpanel eine CAN-Adresse einzustellen, so dass bis zu 2 Steuerpanels an den MASTER-Regler angeschlossen werden können
Auswahlmöglichkeiten: CP 1 = Steuerpanel hat die Adresse 1
CP 2 = Steuerpanel hat die Adresse 2

MENÜ - Fan limits

MENÜ zur Einstellung des Ventilators



Bei Überschreitung der gewünschten Temperatur um den eingestellten Wert (Fan Off) kommt es zum Ausschalten des Ventilators.

Einstellung der maximalen Ventilatorleistung

Einstellung der minimalen Ventilatorleistung

Nach Erreichen der gewünschten Temperatur im Raum werden der Ventilator und die Heizung ausgeschaltet. Beim Abfall der Temperatur um die eingestellte Hysterese werden der Ventilator und die Heizung wieder aktiviert.

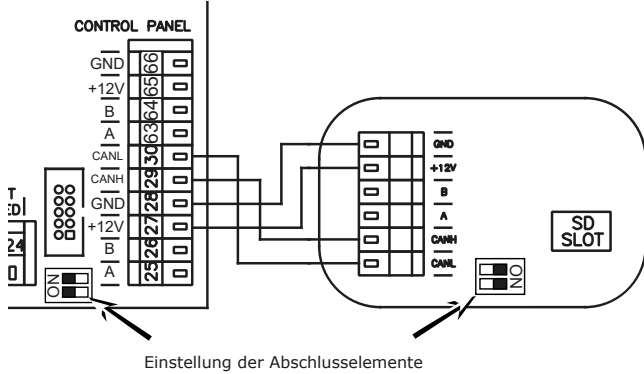
7. FERNBEDIENUNG



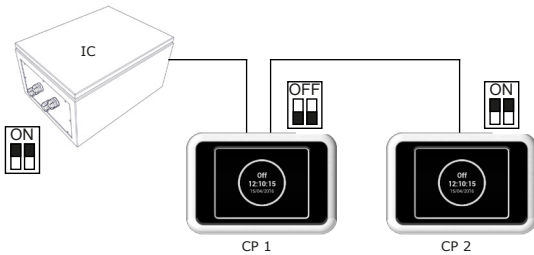
Jedes Panel muss seine eigene Adresse haben.

Wenn dies nicht eingehalten wird, kann das zur Fehlfunktion des Reglers führen.

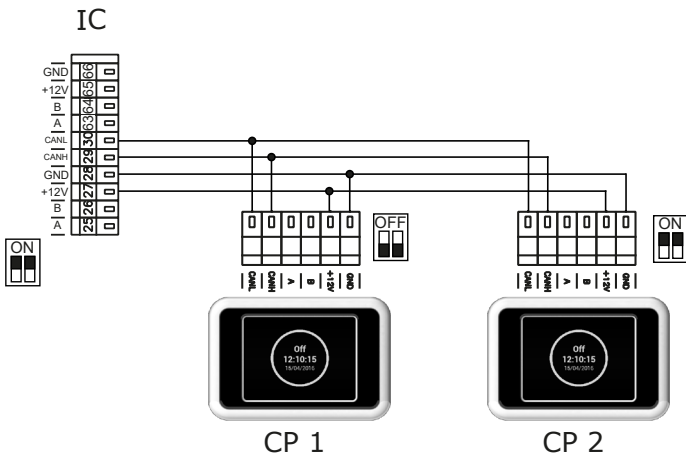
Beim Anschluss mehrerer Panels müssen die Abschlusselemente eingestellt werden. Diese befinden sich in der Hauptelektronik und in der Fernbedienung:



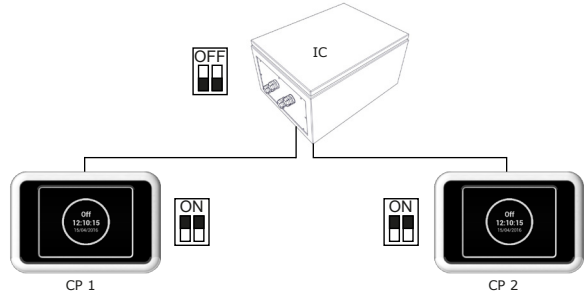
Beispiel für den Anschluss der Fernbedienungen - Möglichkeit 1:



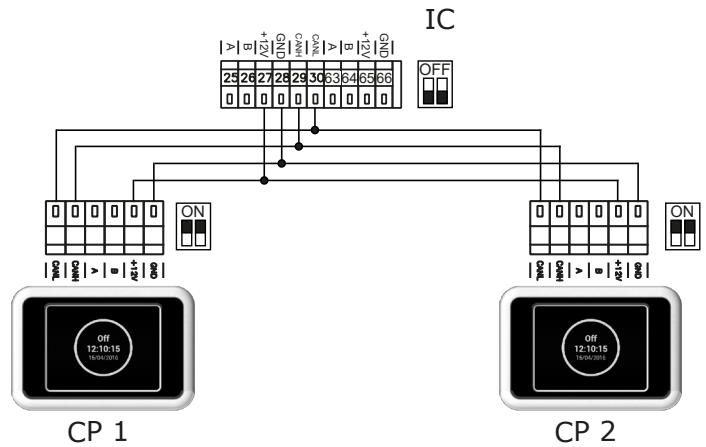
Elektrischer Anschluss - Möglichkeit 1:



Elektrischer Anschluss - Möglichkeit 2:



Elektrischer Anschluss - Möglichkeit 2:



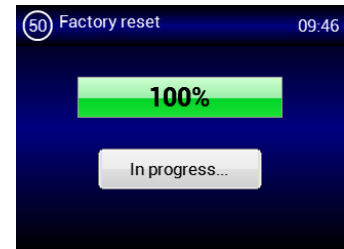
MENÜ - FACTORY RESET



Dieses MENÜ dient zur Rückstellung des Reglers in den Ausgangszustand



Durch Drücken des Buttons „FACTORY RESET“ stellen Sie die Werte des MENÜs 1616 auf die Ausgangswerte ein.



Nach Abschluss wird empfohlen, die Hauptstromversorgung des Reglers aus- und wieder einzuschalten.

8. WARTUNG

Wir empfehlen, den Regler jedes halbe Jahr einmal zu kontrollieren und zu reinigen, die Intervalle müssen aber den konkreten Betriebsbedingungen angepasst werden. Wir empfehlen, den Regler einmal jährlich gründlich zu reinigen.

Sie können den Regler mit einem Staubsauger, Bürste, Lumpen und Seifenwasser reinigen (nur von außen, beachten Sie die Vorgehensweise beim Umgang mit elektrischen Anlagen)

Benutzen Sie zur Reinigung des Reglers keine scharfen Gegenstände, aggressive Chemikalien, Lösungsmittel, Scheuermittel, Wasserstrahl unter Druck, Druckluft oder Dampf.

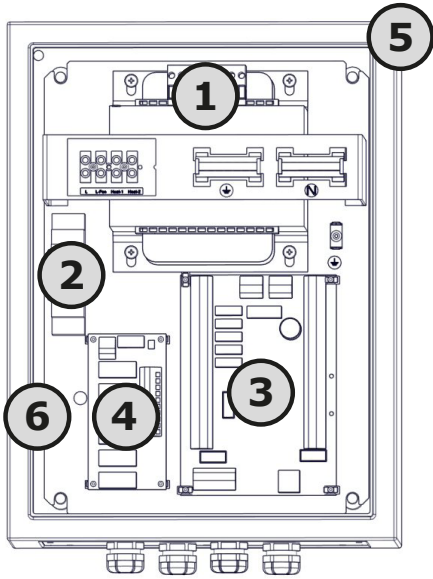
9. BESEITIGUNG VON STÖRUNGEN

Beschreibung	Verhalten der Anlage	Wahrscheinliches Problem	Lösung
44 - Fehler am Ventilator	Anlage funktioniert nicht	Überhitzter Ventilator oder Störung des Thermokontaktes des Zuführventilators	Stellen Sie die Ursache der Überhitzung des Motors fest (schadhaftes Lager, mechanische Störung, Kurzschluss...), ggf. tauschen Sie den Motor aus. Kontrollieren Sie den Anschluss der Thermokontakte von den Motoren zum Regler.
45 - Wartung nötig/ Filter voll	Anlage funktioniert	Filter hat die eingestellte Zeit zum Austausch erreicht	Wechseln Sie den Filter aus Vergessen Sie nicht, nach dem Austausch den RESET im MENU 1616 - FILTER TIMER durchzuführen
46 - Störung des Heizelements	Anlage funktioniert nicht	Störung am Heizelement	Kontrollieren Sie das Heizelement und den Zustand des Sicherheits-Thermostats. Ist die richtige Kühlung des Heizelements gewährleistet? Kontrollieren Sie den Lauf der Motoren.
47 - Störung des Außentemperaturfühlers (45,46)	Anlage funktioniert nicht	Störung des Temperaturfühlers an den Klemmen 45,46	Kontrollieren Sie den richtigen Anschluss des Fühlers an die Elektronik, führen Sie ggf. einen Test der Funktion des Fühlers durch Messung seines Widerstandes durch (der Widerstandswert bei +20°C beträgt ca. 10kΩ)
48 - Störung des Abluft-Temperaturfühlers (49,50)	Anlage funktioniert nicht	Störung des Temperaturfühlers an den Klemmen 49,50	Kontrollieren Sie den richtigen Anschluss des Fühlers an die Elektronik, führen Sie ggf. einen Test der Funktion des Fühlers durch Messung seines Widerstandes durch (der Widerstandswert bei +20°C beträgt ca. 10kΩ)
49 - Störung des Ansaugluft-Temperaturfühlers (51,52)	Anlage funktioniert nicht	Störung des Temperaturfühlers an den Klemmen 51,52	Kontrollieren Sie den richtigen Anschluss des Fühlers an die Elektronik, führen Sie ggf. einen Test der Funktion des Fühlers durch Messung seines Widerstandes durch (der Widerstandswert bei +20°C beträgt ca. 10kΩ)
60 - Störung des Temperaturfühlers für Wärmetauscher-Abwasser (53,54)	Anlage funktioniert nicht	Störung des Temperaturfühlers an den Klemmen 53,54	Kontrollieren Sie den richtigen Anschluss des Fühlers an die Elektronik, führen Sie ggf. einen Test der Funktion des Fühlers durch Messung seines Widerstandes durch (der Widerstandswert bei +20°C beträgt ca. 10kΩ)
61 - Störung des Raumtemperaturfühlers (55,56)	Anlage funktioniert nicht	Störung des Temperaturfühlers an den Klemmen 55,56	Kontrollieren Sie den richtigen Anschluss des Fühlers an die Elektronik, führen Sie ggf. einen Test der Funktion des Fühlers durch Messung seines Widerstandes durch (der Widerstandswert bei +20°C beträgt ca. 10kΩ)

Beschreibung	Verhalten der Anlage	Wahrscheinliches Problem	Lösung
62 - Störung des Außentemperaturfühlers des BMS	Anlage funktioniert eingeschränkt	Störung des Temperaturfühlers im BMS	Kontrollieren Sie die Richtigkeit der eingestellten Adressen im BMS, wohin der Fühler seine Daten sendet (zum richtigen Regler) Kontrollieren Sie die richtige Funktion des Fühlers im BMS
63 - Störung des Raumtemperaturfühlers des BMS	Anlage funktioniert eingeschränkt	Störung des Temperaturfühlers im BMS	Kontrollieren Sie die Richtigkeit der eingestellten Adressen im BMS, wohin der Fühler seine Daten sendet (zum richtigen Regler) Kontrollieren Sie die richtige Funktion des Fühlers im BMS
64 - Kontrolle des Fühlers der Luftstromerkennung	Anlage funktioniert nicht	Der Regler erhält keine Informationen über den Luftstrom	Kontrollieren Sie den korrekten Anschluss, ggf. die korrekte Funktion des Luftstromdetektor-Fühlers.
52 - Wartungstermin demnächst / Filter zu > 80% voll	Anlage funktioniert	Filternutzung hat 80% der eingestellten Zeit überschritten	Es wird empfohlen, den Filterzustand zu kontrollieren und ggf. den Filter gegen einen neuen auszutauschen. Vergessen Sie nicht, nach dem Austausch den RESET im MENU 1616 - FILTER TIMER durchzuführen
79 - Heizleistung wurde verringert wegen des geringen Luftstroms	Anlage funktioniert	Nur informativer Zustand	Die Anforderung wurde zu einer niedrigeren Ventilationsleistung geändert, und daher kam es automatisch zu einer Begrenzung der Heizleistung, um eine etwaige Überhitzung zu vermeiden
65 - Fehler in der Kommunikation	Anlage funktioniert nicht	Fehler in der Kommunikation	Kontrollieren Sie, ob das Kommunikationskabel richtig angeschlossen und unbeschädigt ist. Beachten Sie die Anschlussschemata und vermeiden Sie Erscheinungen, die die Kommunikation stören könnten (Verkabelung in der Nähe von Hochspannung, störende Phänomene am Installationsort)

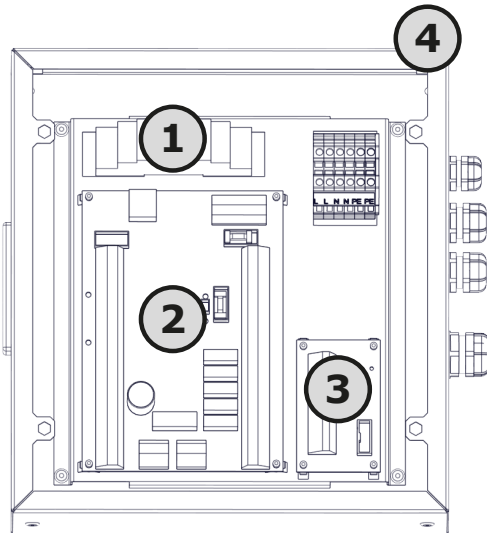
10. ERSATZTEILE

SC-C/S-AC



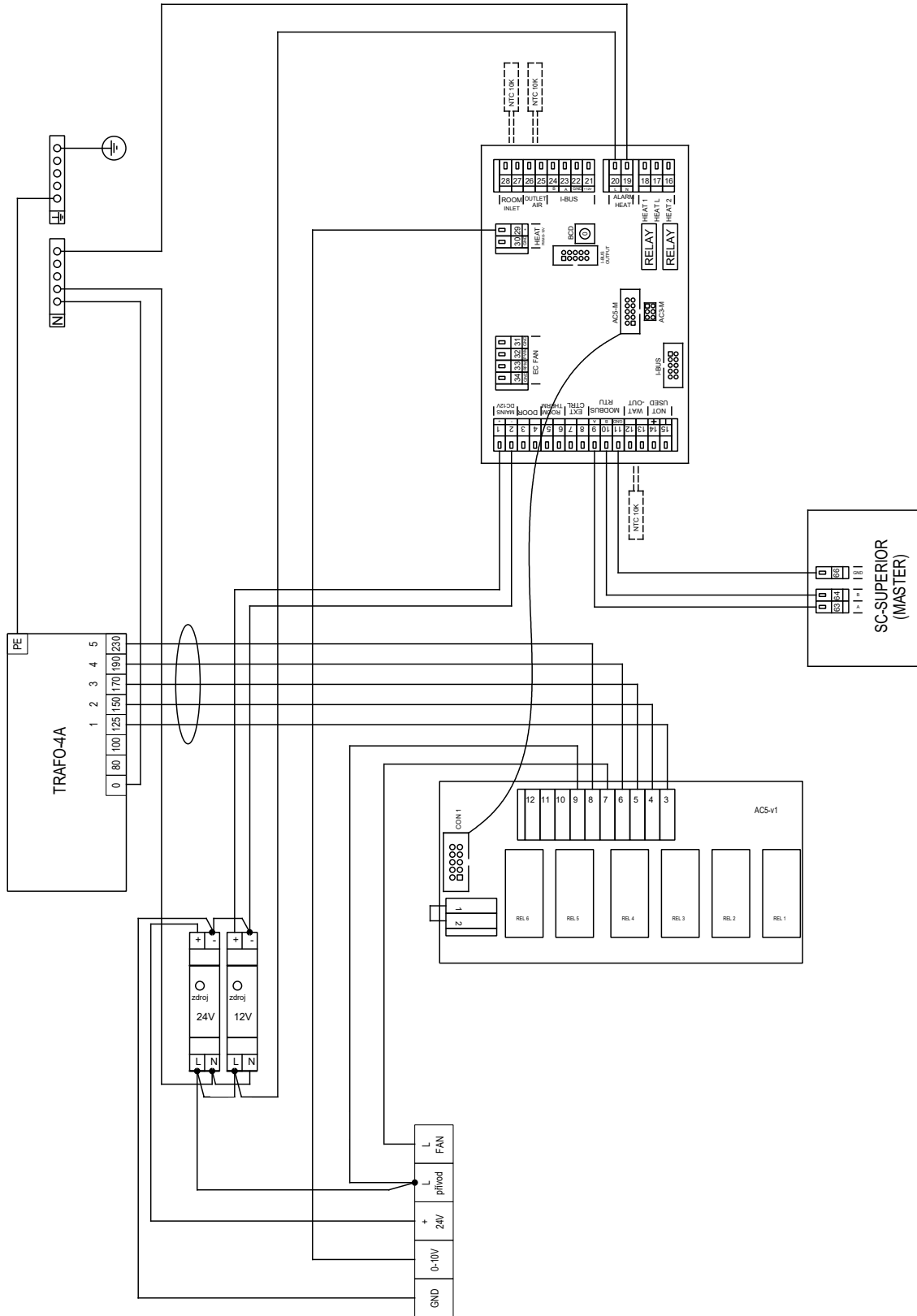
Bezeichnung	Beschreibung
1	Transformator (4A / 7A / 16A)
2	Stromquelle
3	PCB-Modul A
4	PCB-Modul AC
5	Gehäuse
6	Hilfs-SSR (nur in der 16A-Version)

SC-C/S-EC

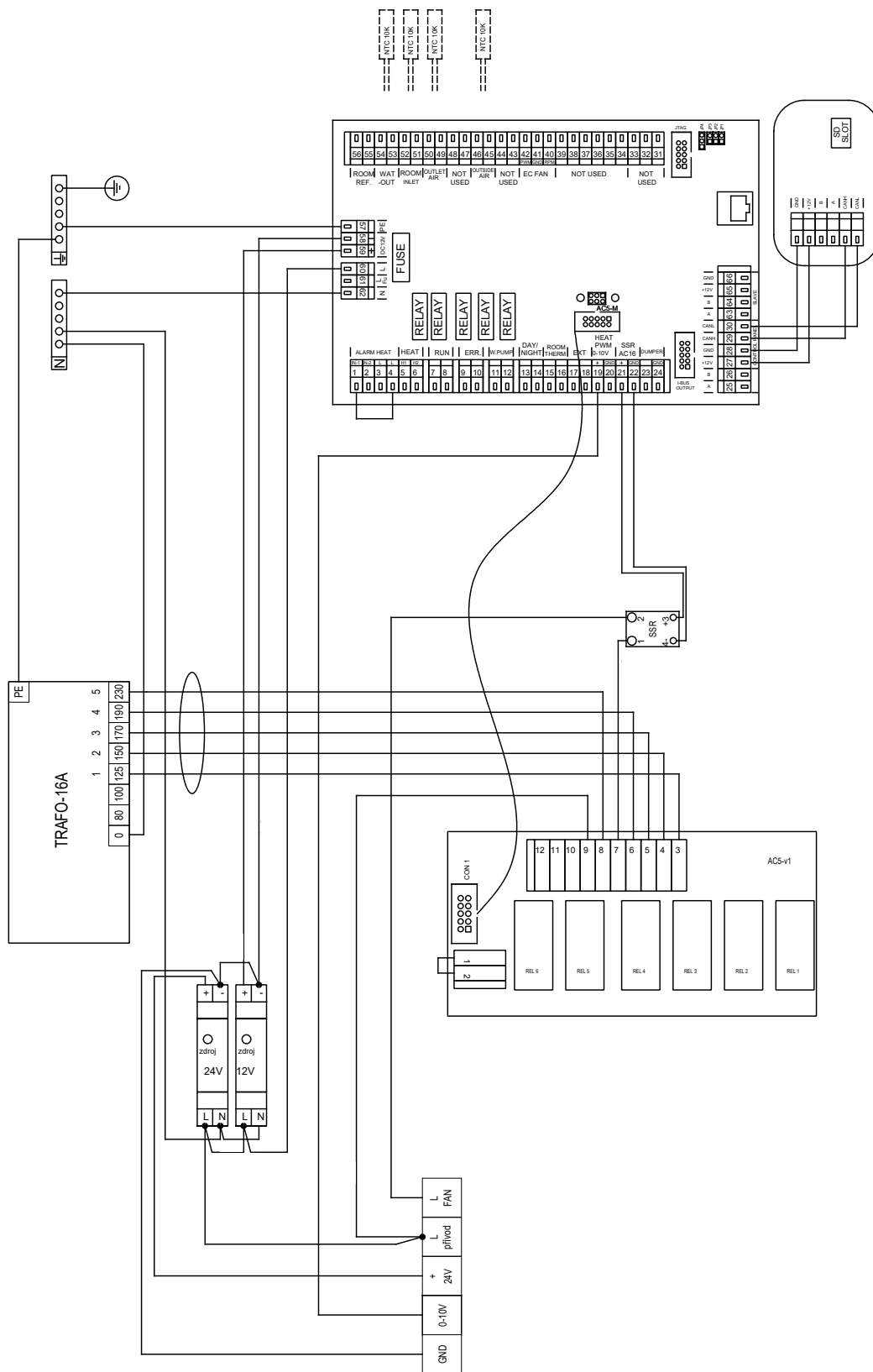


Bezeichnung	Beschreibung
1	Stromquelle
2	PCB-Modul A
3	PCB-Modul TACHO
4	Gehäuse

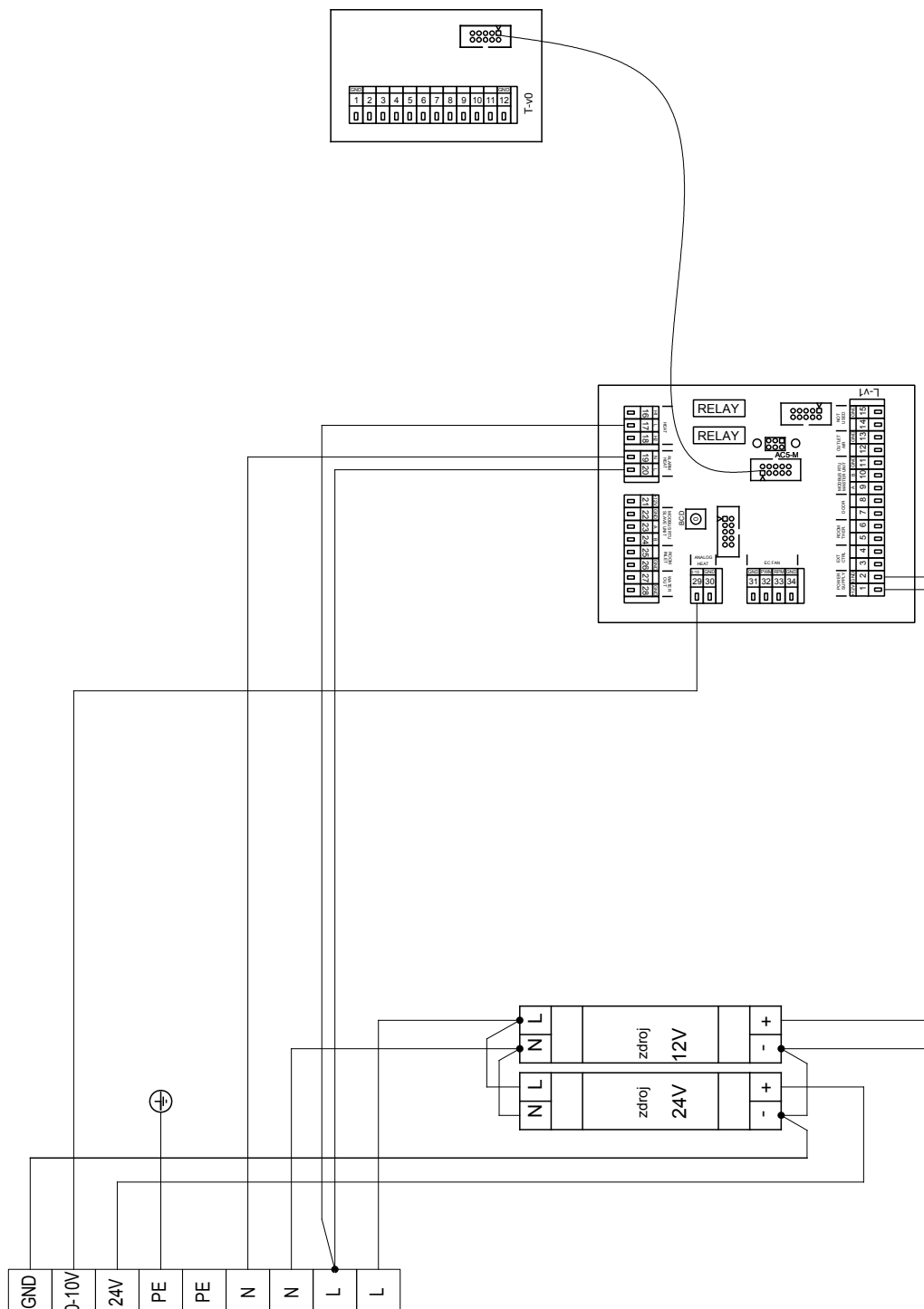
SC-S-AC5-04/07



SC-C-AC5-16



SC-S-EC

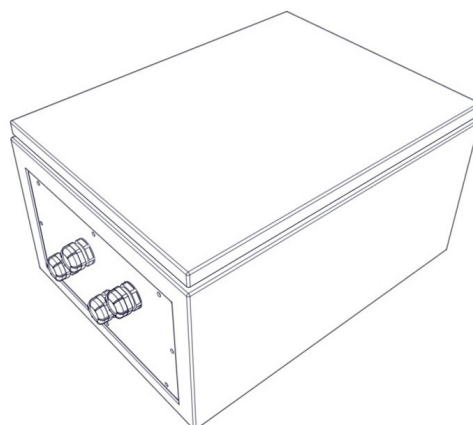


12. SCHLUSS



Für eine richtige und sichere Benutzung des Reglers ist es erforderlich, diese Anleitung ordnungsgemäß zu lesen und sich an das Aufgeführte zu halten.

Zögern Sie nicht, sich wegen jeder Frage oder Bitte um Erklärung an unsere Handelsabteilung oder die Abteilung für technische Unterstützung zu wenden.

**Kontakt:**

2VV, s.r.o.,
Fáblůvka 568,
533 52 Pardubice,
Česká republika

Internet:

<http://www.2vv.cz>



Copyright © 2VV
Alle Rechte vorbehalten.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die an der Anlage durch nicht fachgerechte Installation oder Bedienung, die im Widerspruch zur Anleitung, sowie im Widerspruch zu den üblichen Vorgehensweisen bei Installation und Bedienung von Lüftungstechnischen Einrichtungen und Reglersystemen stehen, entstehen.